

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136562
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>554</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	04.10.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2553,1497
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	3	Flächenhafte starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubi quisten

## Bestandsbeschreibung

Kleiner Birken-Pionierwald bzw. Hochmoor-Degenerationsstadium aus Birken in Nachbarschaft zu offenen Hochmoor-Degenerationsstadien. Überwiegend gebildet aus sehr jungem Birken-Stangenholz mit Stammdicken von nur etwa 5 bis 10 cm, darin nur einige, wenige Birken mit über 20 cm Stammdurchmesser. Der Boden ist verhältnismäßig eben, etwas anmoorig, ehemaliger Hochmoortorf. In der Krautschicht gibt es große Bestände von Pfeifengras, darüber hinaus sind nur wenige Arten vorhanden. Das Stangenholz stirbt ab und hinterläßt einen größeren Totholzanteil. Der Wald ist auf ca. 10 bis 12 m Höhe aufgewachsen und verhältnismäßig artenarm geprägt, kaum kartierwürdig und geht in den benachbarten Birken-Pionierwald über.

Wegen der Hochmoortorfe im Untergrund und des hohen Anteils von Pfeifengras ist die Zuordnung zu einem sonstigen Pionierwald aus der Vorkartierung nicht übernommen worden.

Wegen des mäßig feuchten Standortpotenzial unter Torfe im Untergrund sowie der Lage im Moor besteht Schutz gemäß § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBY	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)		(§ 30 (2) 4.1)

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Östlich Segeberger Chaussee, südlich Puffacker Weg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Degenerierte Hochmoorflächen		
<b>Rechtswert (X)</b>	571093	<b>Hochwert (Y)</b>	5951945
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Duvenstedt (522)	<b>Gemarkung</b>	Duvenstedt (534)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Wittmoor [ HH-504 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

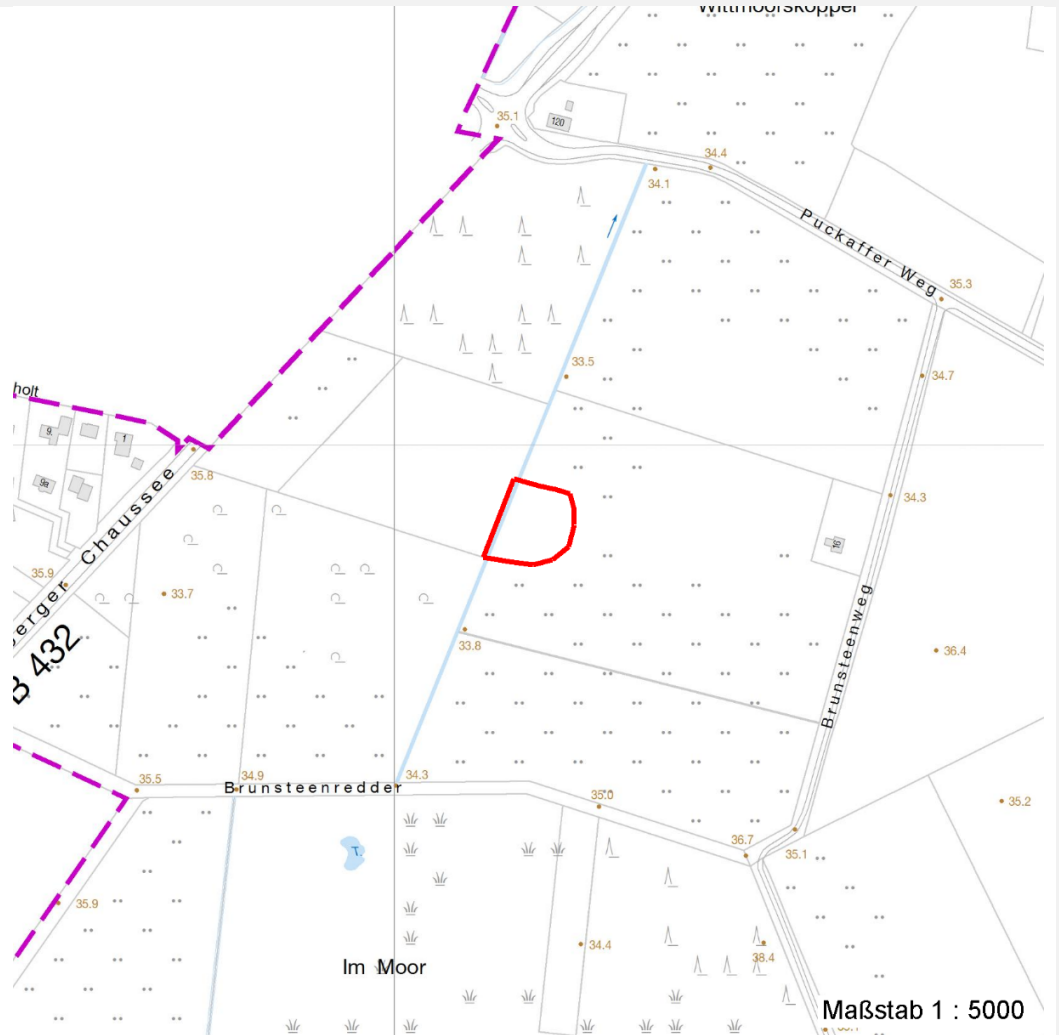
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136562
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>554</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	04.10.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2553,1497
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136562	45401	7050	11	01.08.2011	K	7052	9

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74495	0	7050_554_041019_2.JPG	
74496	0	7050_554_041019_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136562
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>554</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2553,1497
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Für eine Hochmoorregeneration zu trocken, die Ausbreitung der Birken reduziert die Entwicklungsmöglichkeiten für hochmoortypische Vegetation; Entwässerung über Gräben
Wertgesichtspunkte	Wertvolles Standortpotenzial, noch vorhandene Hochmoortorfe, noch vorhandene hochmoortypische Vegetation im Umfeld
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Der Wald sollte gerodet werden und der Bereich insgesamt nach Möglichkeit vernässt; die Gräben in der Nachbarschaft sollten vollständig verschlossen werden.

## Foto

**Fotodatei** 7050\_554\_041019\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7050\_554\_041019\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)	<b>Biototyp</b>	WBY
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 4.1)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136562
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>554</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	04.10.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2553,1497
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	0
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	50 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	@9999@ - Laubwälder und verwandte Ges.

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,2
	<b>Reaktion</b>	sauer	3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z		-	-						-			3		3		
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-						-							
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	h		-	-						-							
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z		-	-						-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-	-						-							
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>7</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe; W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring); Vs: Vegetationsschicht; St: Status; PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie; Sz: Soziabilität; VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität; G: Geschlecht; cf: unsichere Bestimmung; §: Schutz nach BNatSchG; HH: Rote Liste Hamburg; ND: Rote Liste Niedersachsen; SH: Rote Liste Schleswig-Holstein; D: Rote Liste Deutschland